

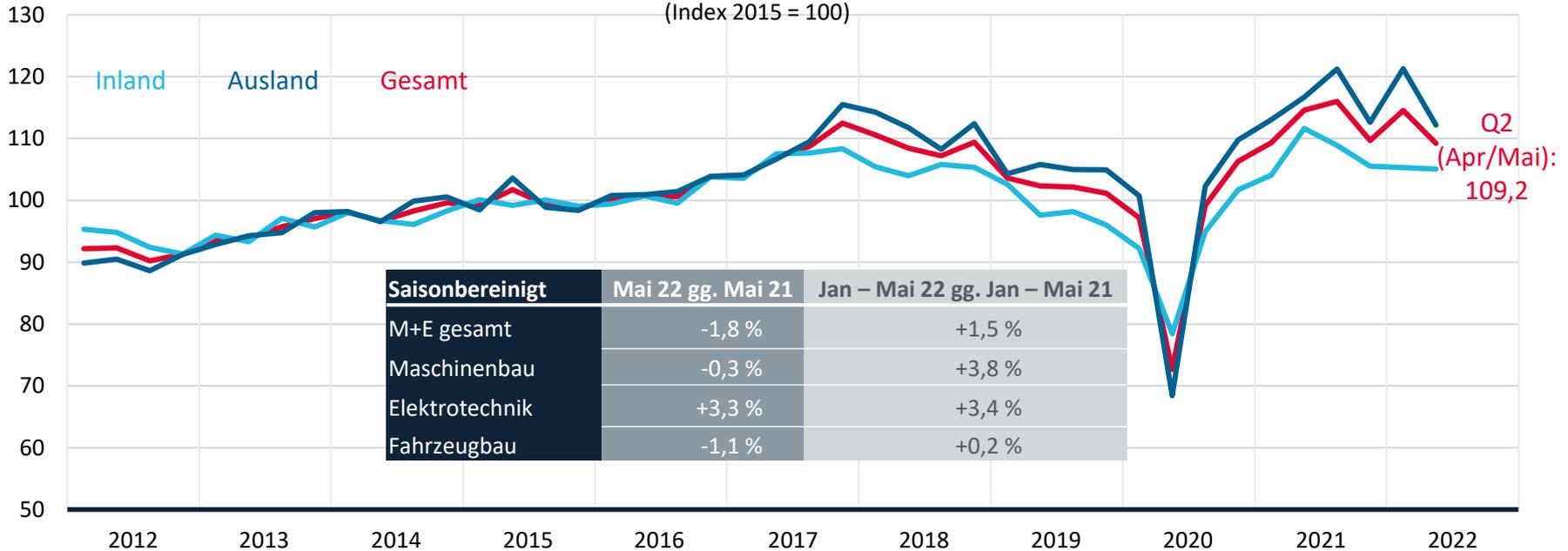
Wirtschaftliche Lage der M+E-Industrie



M+E-Auftragseingang (Deutschland): Im Mai 22 leichtes Minus

Saison- und kalenderbereinigte Quartalswerte

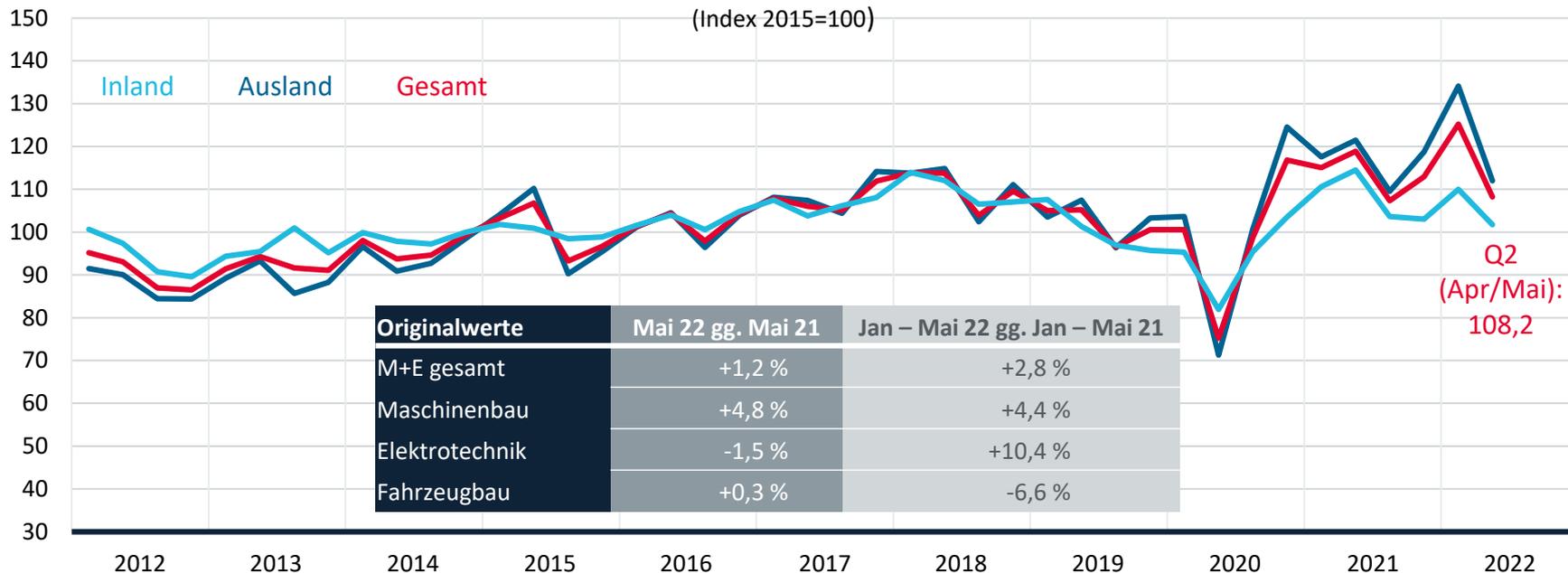
(Index 2015 = 100)



M+E-Auftragseingang (Baden-Württemberg): Nach fünf Monaten 2022 knapp drei Prozent Plus, aber große Branchenunterschiede

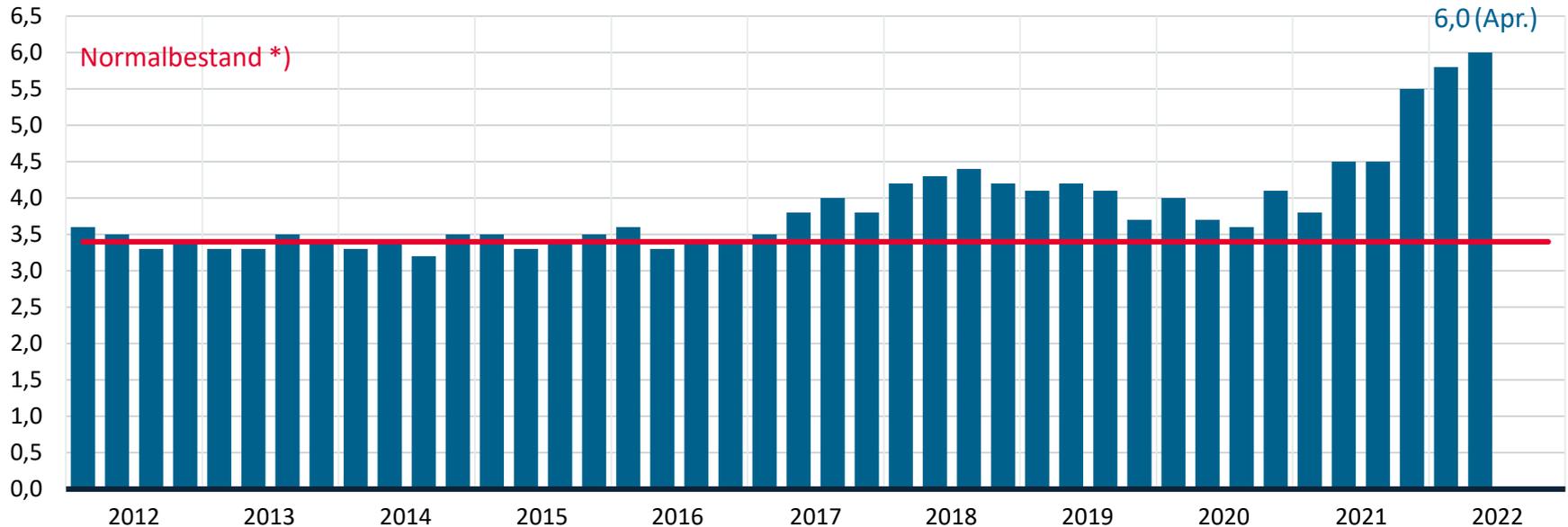
Quartalswerte

(Index 2015=100)



Auftragsbestand (Deutschland): Im April 2022 erneut gestiegen

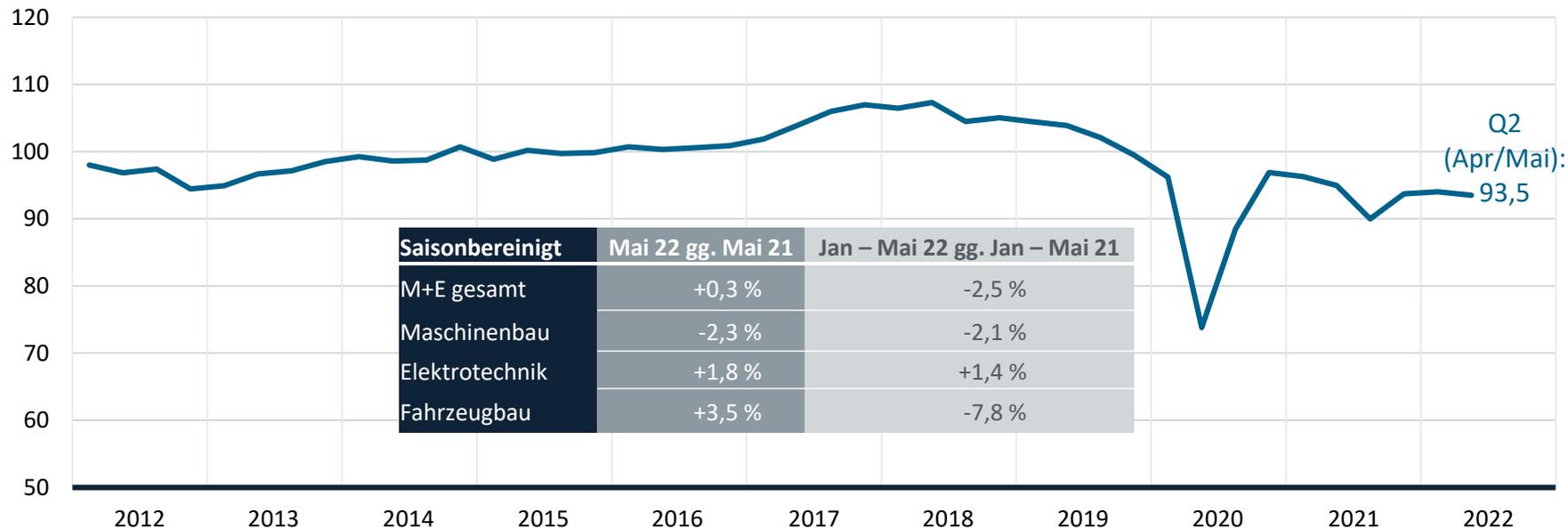
Von den M+E-Unternehmen gemeldete Reichweite
ihrer Auftragsbestände in Produktionsmonaten (Quartalsanfang)



M+E-Produktion (Deutschland): Sehr weit von alten Ständen entfernt

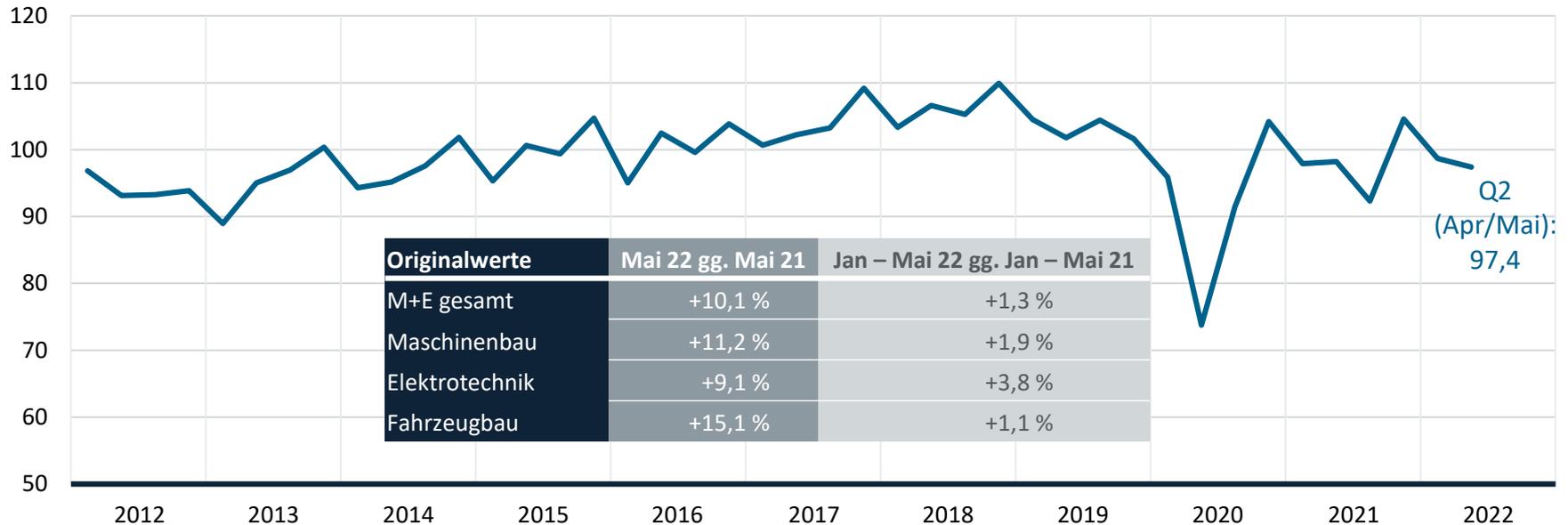
Saison- und kalenderbereinigte Quartalswerte

(Index 2015 = 100)



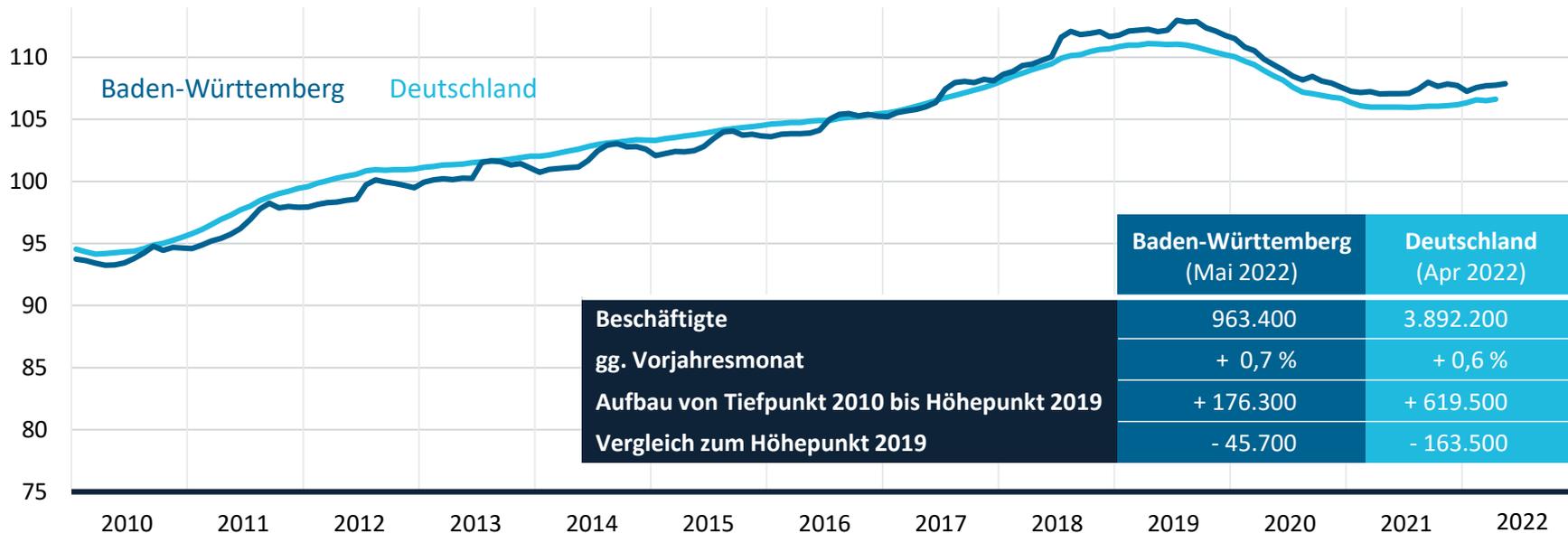
M+E-Produktion (Baden-Württemberg): Kräftiges Plus im Mai 22

Quartalswerte
(Index 2015 = 100)



M+E-Beschäftigte (Deutschland + Baden-Württemberg): Leichter Anstieg am aktuellen Rand setzt sich fort

Beschäftigte in Betrieben mit 20 und mehr Mitarbeitern
(Index 2008 = 100*)

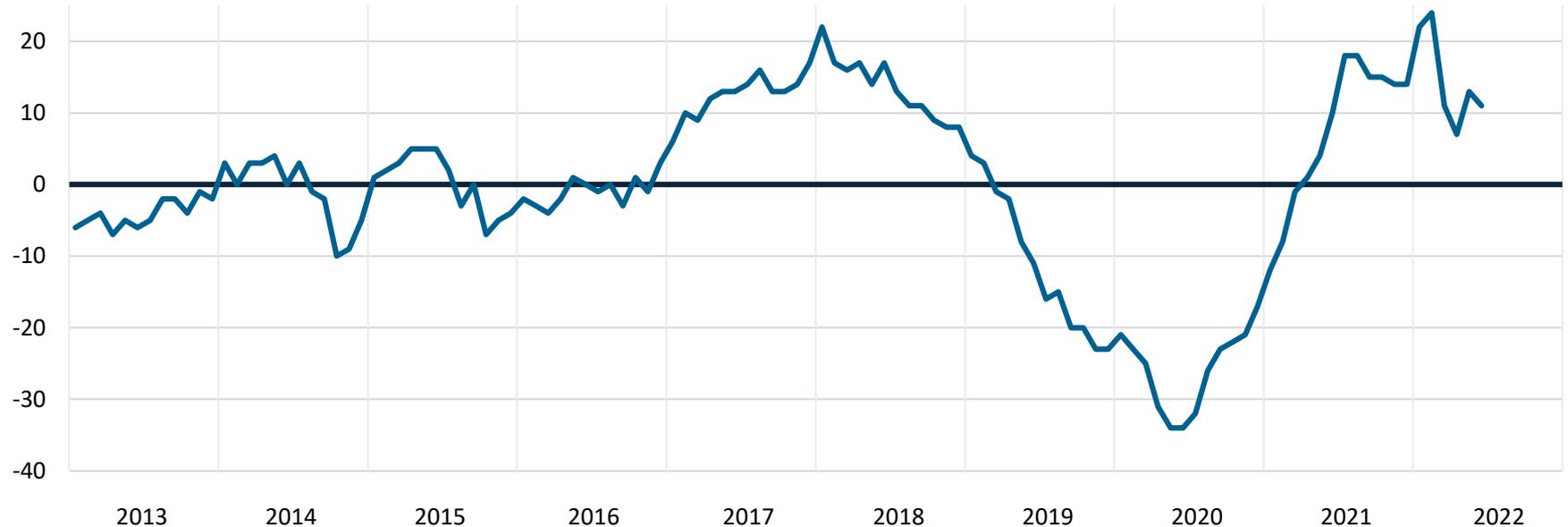


Quelle: Statistisches Bundesamt, Stat. Landesamt Baden-Württemberg, Gesamtmetall-Berechnungen, SWM-Berechnungen; *) ab 2019 vorläufige Werte;

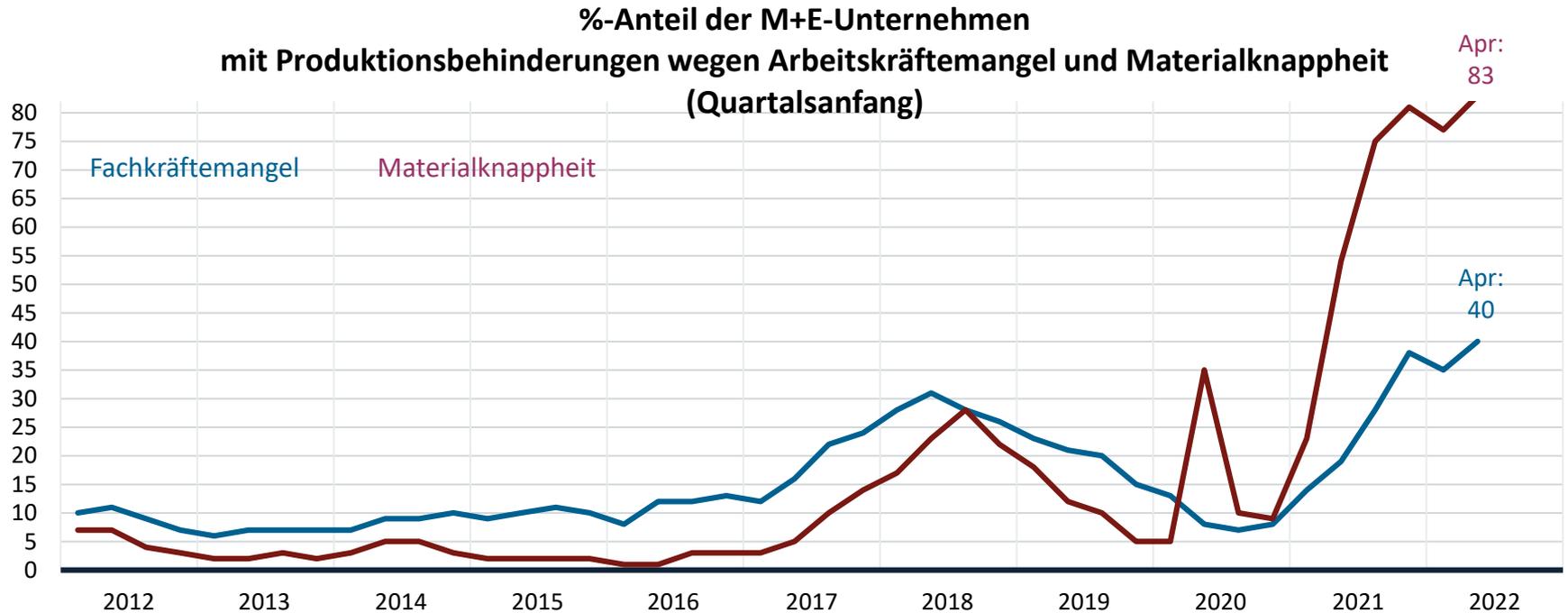
Personalpläne (Deutschland): Im Juni 2022 wieder leichter Dämpfer

Saldo der Unternehmensmeldungen *)

(% - Anteile)

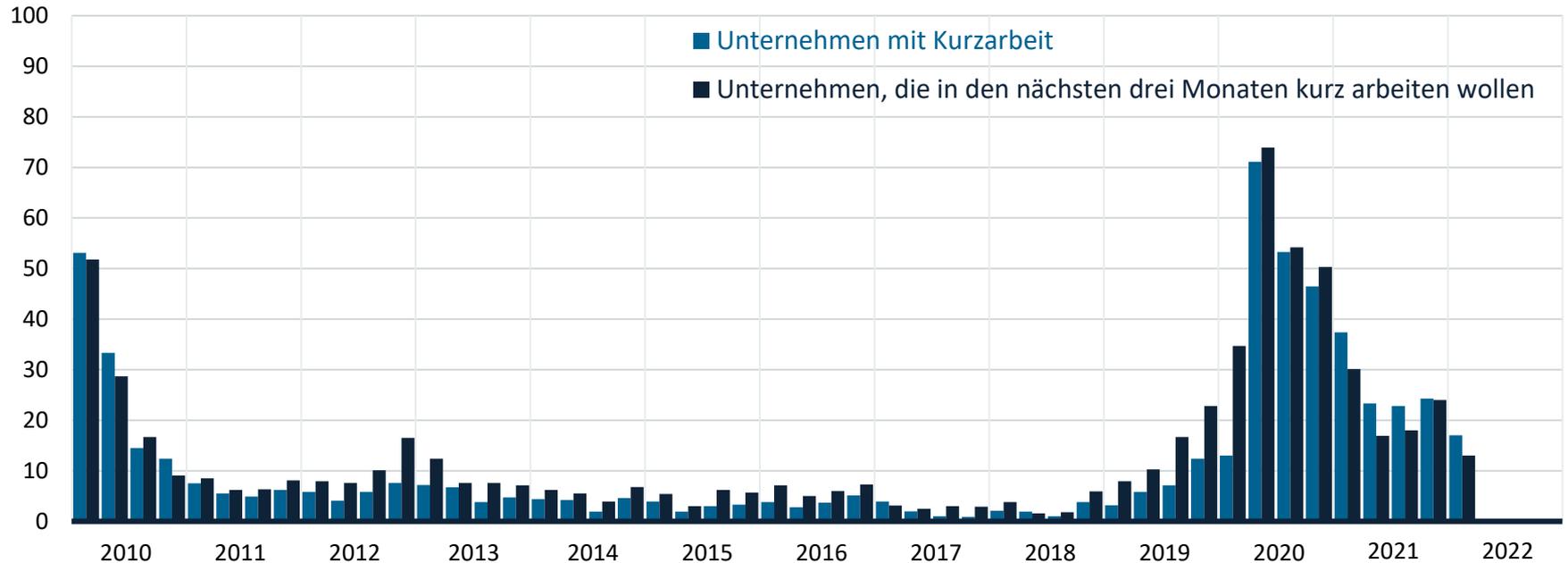


Produktionsbehinderungen (Deutschland): Weitere Verschärfung



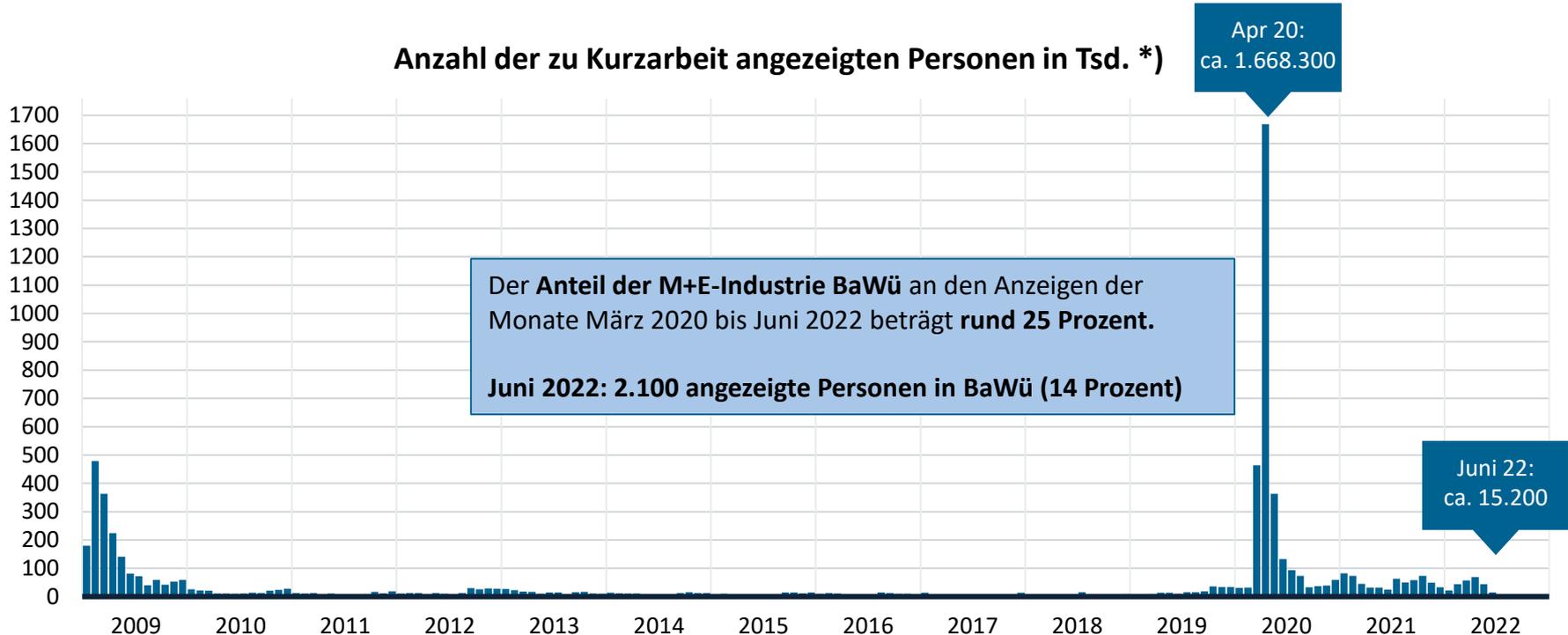
Kurzarbeitspläne der M+E-Unternehmen (Deutschland): Im ersten Quartal 2022 gesunken

Anteil der Unternehmen in Prozent, Quartalswerte



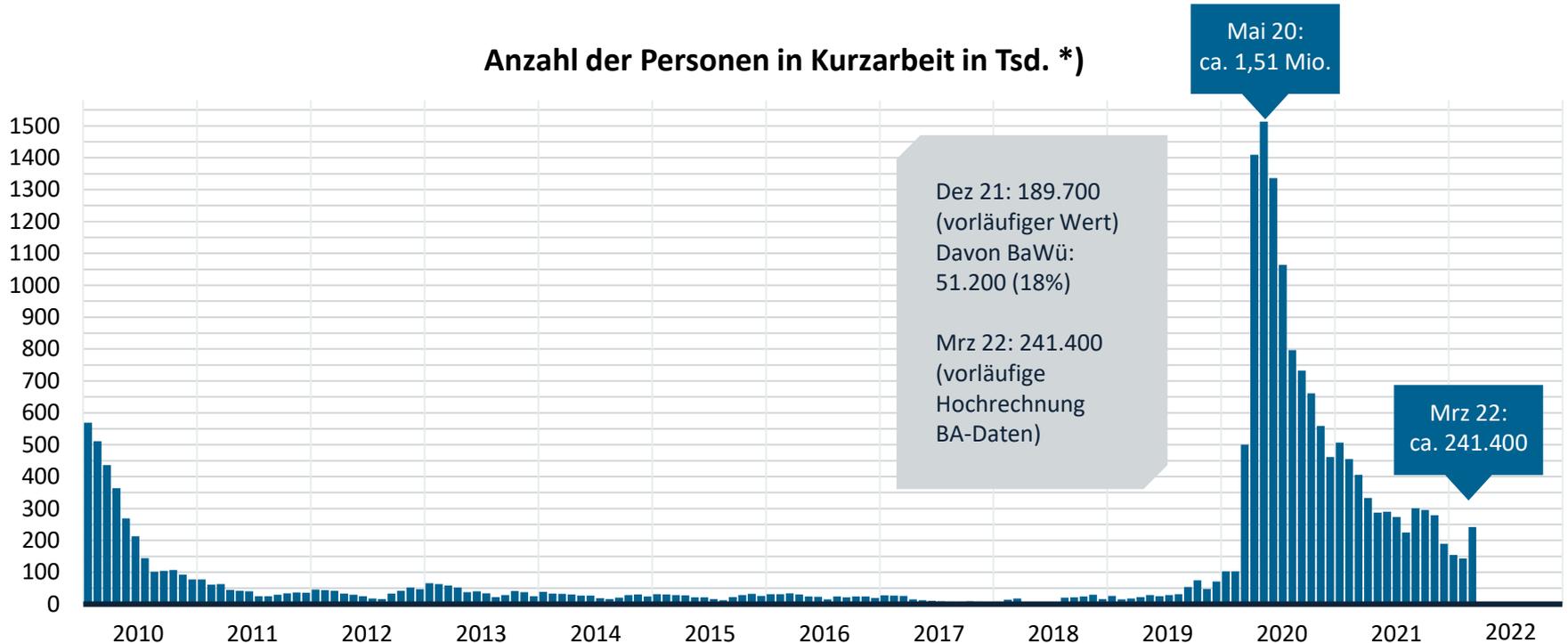
Anzeigen zur Kurzarbeit in der M+E-Industrie (D): Höchststand im April 20, im Juni 22 deutlich niedrigere Neuzahlen

Anzahl der zu Kurzarbeit angezeigten Personen in Tsd. *)



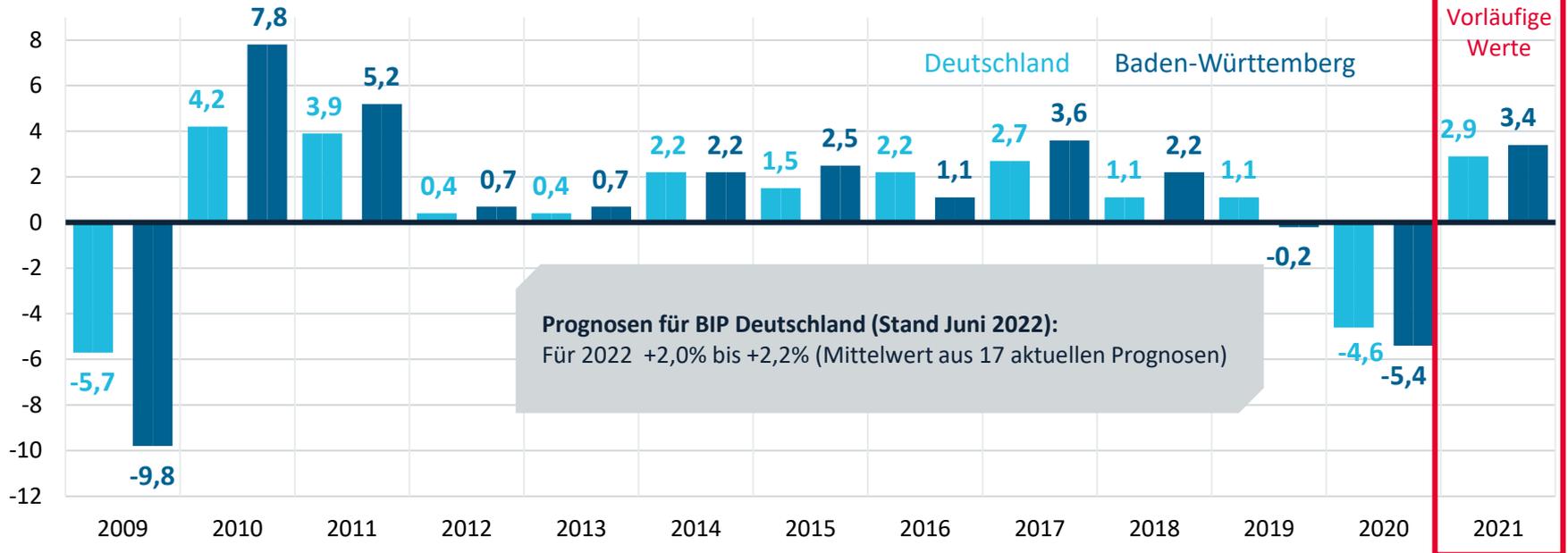
Realisierte Kurzarbeit in der M+E-Industrie (Deutschland): Fast eine Viertelmillion Kurzarbeitende im März 22

Anzahl der Personen in Kurzarbeit in Tsd. *)

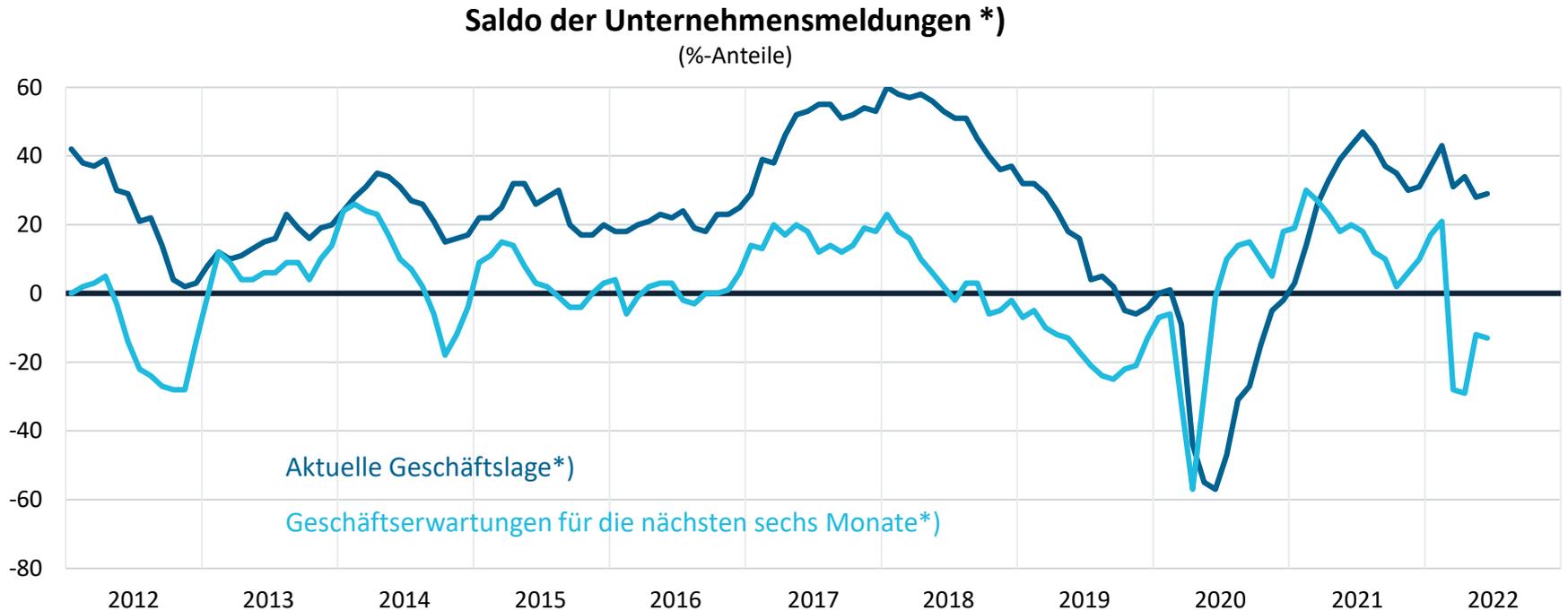


Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts: Prognosen für 2022 sinken weiter

Veränderung gegenüber Vorjahr
(in %)



Ifo-Konjunkturtest M+E-Industrie (Deutschland): Absturz der Erwartungen nach Beginn des Ukraine-Kriegs, Lage noch positiv

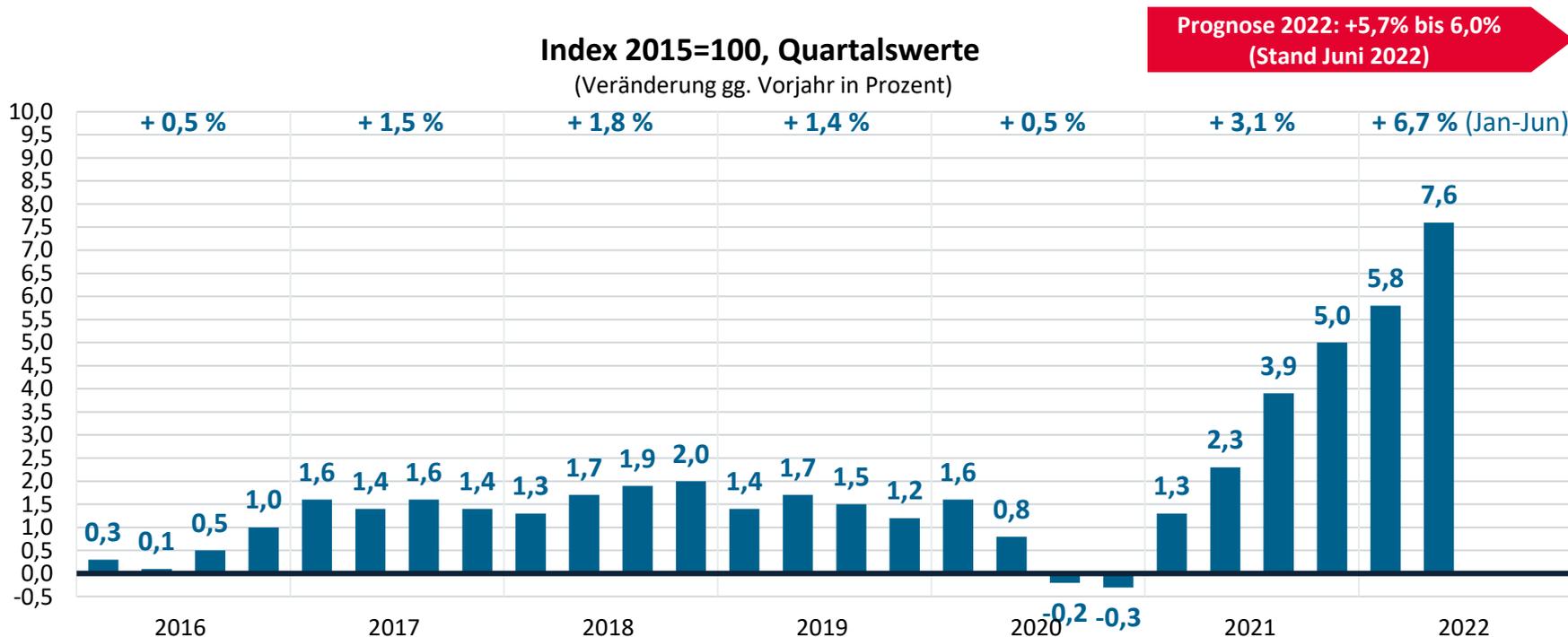


Produktions-/Exportwartungen (Deutschland): Wieder etwas bessere Aussichten im Juni

Saldo der Unternehmensmeldungen *)
(%-Anteile)

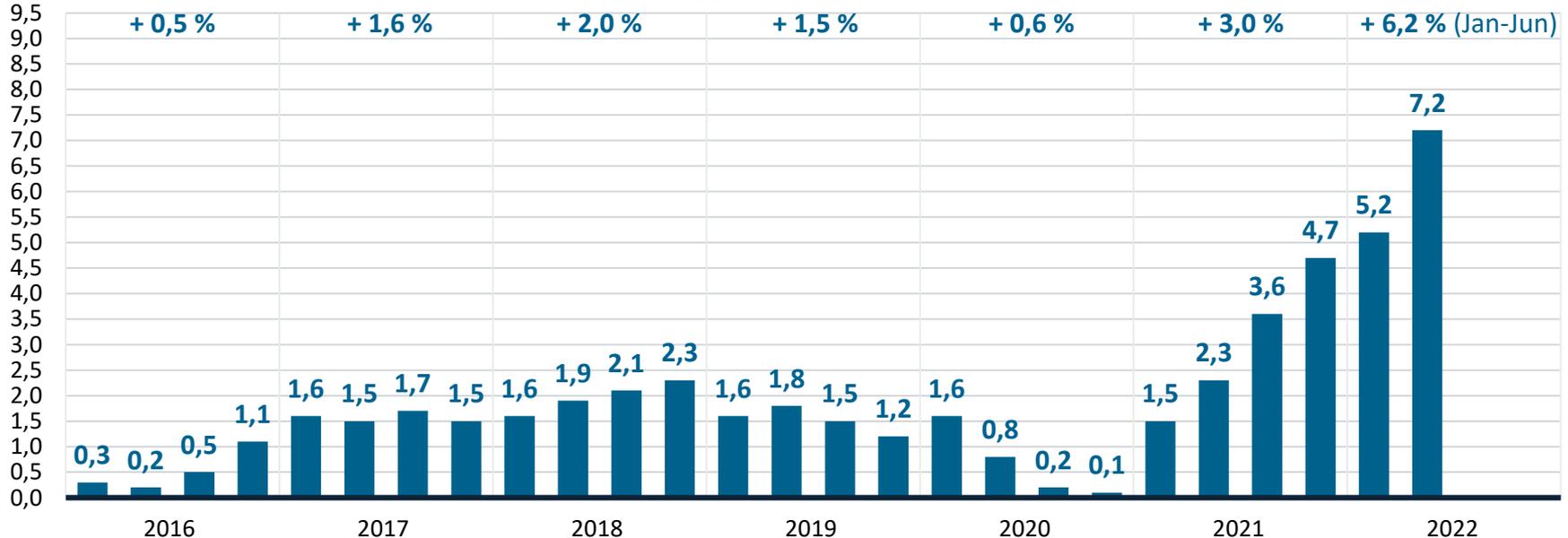


Verbraucherpreise (Deutschland): Preissteigerung setzt sich fort, Prognosen werden nach oben angepasst



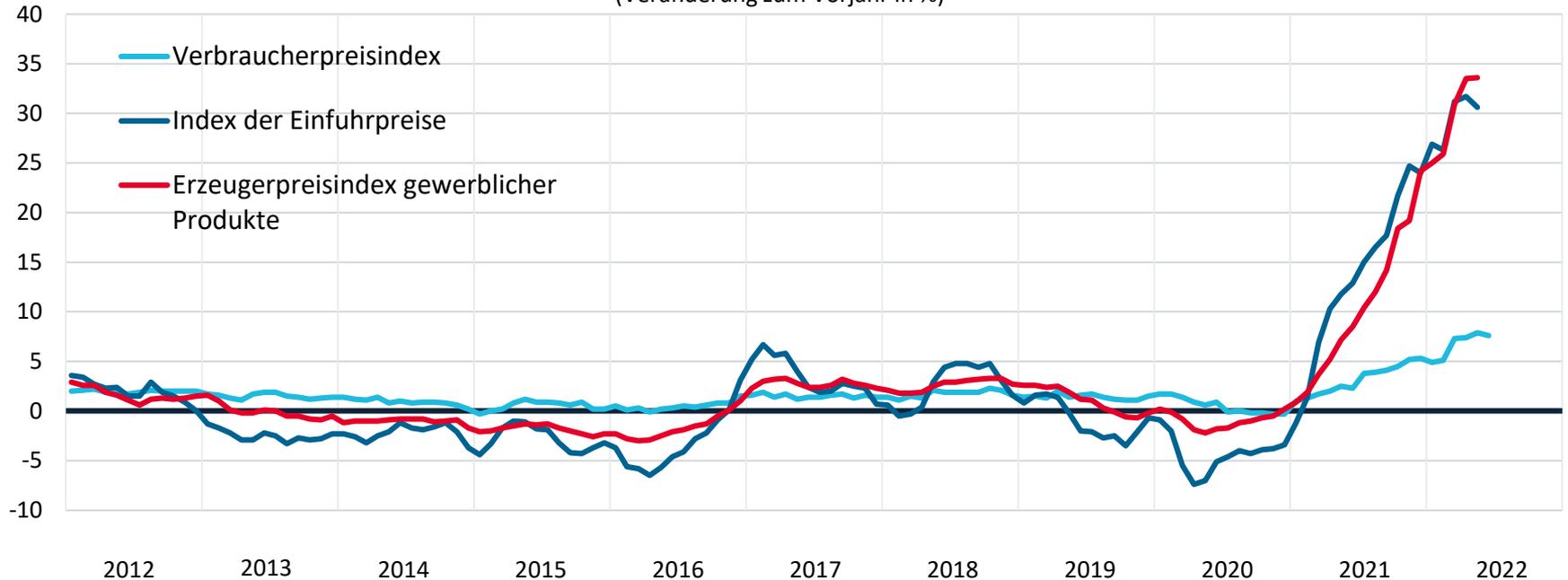
Verbraucherpreise (Baden-Württemberg): Weiterhin kräftiger Anstieg

Index 2015=100, Quartalswerte
(Veränderung gg. Vorjahr in Prozent)



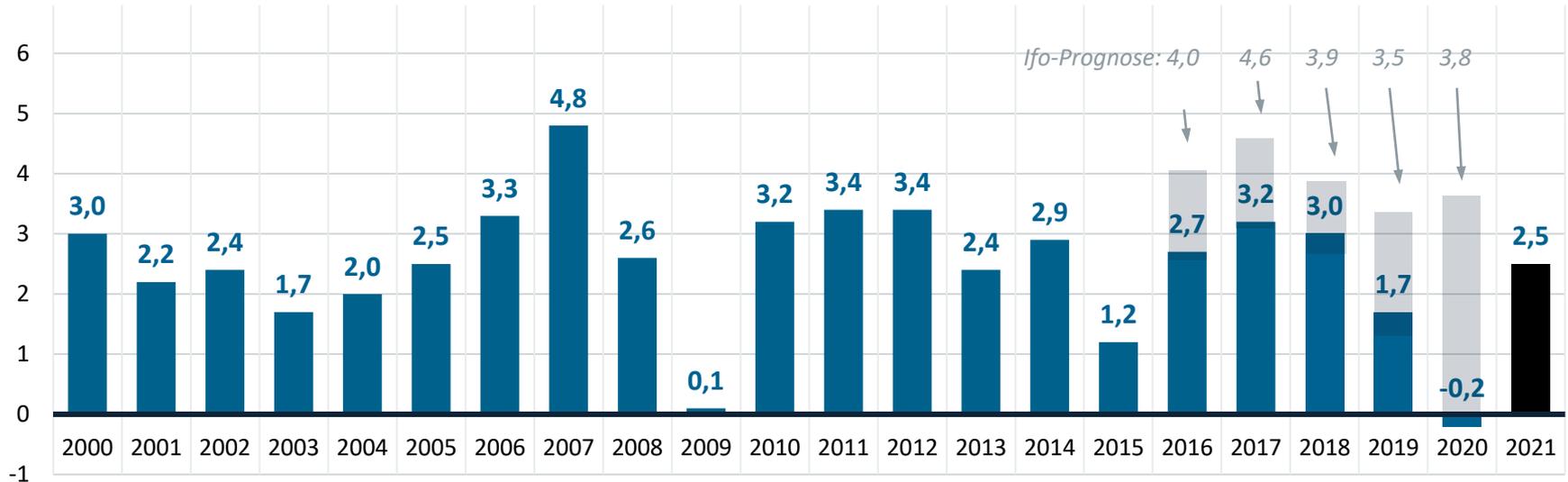
Preise: Rekordsteigerungsraten bei Erzeuger- und Einfuhrpreisen

Entwicklung ausgesuchter Preisindizes
(Veränderung zum Vorjahr in %)



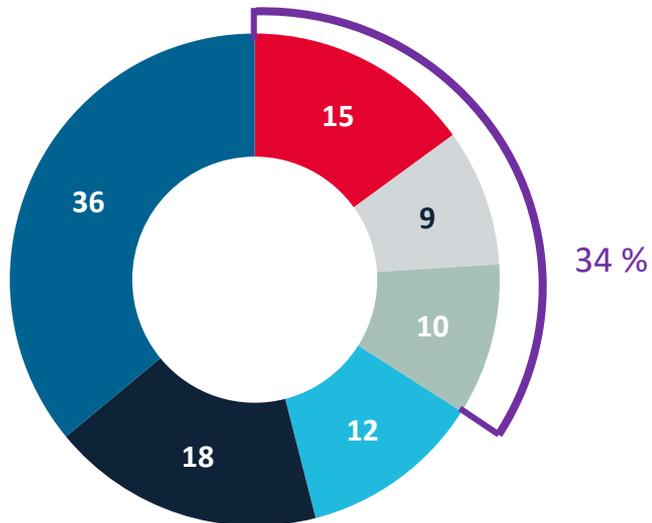
Ertragslage in der M+E-Industrie (Deutschland): 2020 erheblich schwächer als prognostiziert, 2021 Erholung?

Gewinn nach Steuern in % des Umsatzes
(Nettoumsatzrendite, nach Umsatz gewichtet)

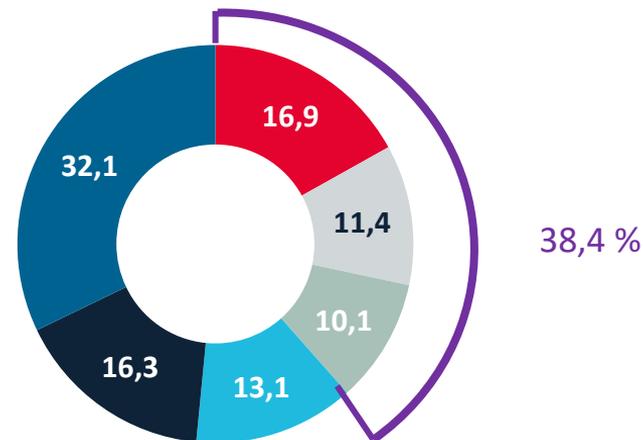


Ertragslage 2021: Nach neuester ifo-Umfrage rund 34 % der Unternehmen in der Verlustzone oder niedrigen Gewinnzone unter 2 %

Prozentanteil der M+E-Firmen mit einer erwarteten Nettoumsatzrendite ...
2021 gemäß Befragung Mai 2022



2021 gemäß Befragung Sep. 2021



■ Verluste
 ■ > 0 bis 1 %
 ■ > 1 bis 2 %
 ■ > 2 bis 3 %
 ■ > 3 bis 4 %
 ■ > 4 %

KONTAKT

Südwestmetall

Verband der Metall- und Elektroindustrie
Baden-Württemberg e.V.

Türlenstraße 2
70191 Stuttgart
+49 (0)711 7682-0
info@suedwestmetall.de
www.suedwestmetall.de

 www.facebook.de/suedwestmetall

 [@suedwestmetall](https://twitter.com/suedwestmetall)